

Auf frischer Tat ertappt **Johannes 8, 1-11**

1. Von Jesus lernen

Johannes 8, 1: „Jesus aber ging an den Ölberg.“

Johannes 8, 2: „Und frühmorgens kam er wieder in den Tempel, und alles Volk kam zu ihm.
Und er setzte sich und lehrte sie.“

Lukas 9, 58: „Und Jesus sprach zu ihm: Die Füchse haben Gruben, und die Vögel unter dem Himmel haben Nester, aber des Menschen Sohn hat nicht, da er sein Haupt hinlege.“

Psalm 119, 148: „Ich wache frühe auf, dass ich rede von deinem Wort.“

Matthäus 7, 28-29: „Und es begab sich, da Jesus diese Rede vollendet hatte, entsetzte sich das Volk über seine Lehre. Denn er predigte gewaltig und nicht wie die Schriftgelehrten.“

2. Jesus wird beneidet, bekämpft und abgelehnt

Johannes 8, 3: „Aber die Schriftgelehrten und Pharisäer brachten ein Weib zu ihm,
im Ehebruch begriffen, und stellten sie in die Mitte“

Johannes 8, 4: „und sprachen zu ihm: Meister, dies Weib ist begriffen auf frischer Tat im Ehebruch.“

Johannes 8, 5: „Mose aber hat uns im Gesetz geboten, solche zu steinigen; was sagst du?“

3. Mose 20, 10: „Wer die Ehe bricht mit jemandes Weibe, der soll des Todes sterben, beide Ehebrecher und Ehebrecherin, darum dass er mit seines Nächsten Weibe die Ehe gebrochen hat.“

5. Mose 22, 22: „Wenn jemand erfunden wird, der bei einem Weibe schläft, die einen Ehemann hat, so sollen sie beide sterben, der Mann und das Weib, bei der er geschlafen hat; und sollst das Böse von Israel tun.“

Matthäus 5, 27-28: „Ihr habt gehöret, dass zu den Alten gesagt ist: Du sollst nicht ehebrechen. Ich aber sage euch: Wer ein Weib ansieht, ihrer zu begehren, der hat schon mit ihr die Ehe gebrochen in seinem Herzen.“

3. Jesus überführt von Sünde

Johannes 8, 6: „**Das sprachen sie aber, ihn zu versuchen, auf dass sie eine Sache wider ihn hätten. Aber JEsus bückete sich nieder und schrieb mit dem Finger auf die Erde.**“

Jeremia 17, 13: „**Denn, HErr, du bist die Hoffnung Israels. Alle, die dich verlassen, müssen zuschanden werden, und die Abtrünnigen müssen in die Erde geschrieben werden; denn sie verlassen den HErrn, die Quelle des lebendigen Wassers.**“

Johannes 8, 7: „**Als sie nun anhielten, ihn zu fragen, richtete er sich auf und sprach zu ihnen: Wer unter euch ohne Sünde ist, der werfe den ersten Stein auf sie.**“

Johannes 8, 8: „**Und bückete sich wieder nieder und schrieb auf die Erde.**“

Römer 2, 1: „**Darum, o Mensch, kannst du dich nicht entschuldigen, wer du bist, der da richtet; denn worinnen du einen andern richtest, verdammt du dich selbst, sintemal du eben dasselbige tust, was du richtest.**“

Epheser 2, 1: „**Und auch euch, da ihr tot waret durch Übertretungen und Sünden,**“

Johannes 8, 9: „**Da sie aber das hörten, gingen sie hinaus, von ihrem Gewissen überzeugt, einer nach dem andern, von den Ältesten an bis zu den Geringsten. Und JEsus ward gelassen allein und das Weib in der Mitte stehend.**“

4. Jesus begnadigt bußfertige Sünder

Johannes 8, 10: „**JEsus aber richtete sich auf; und da er niemand sah denn das Weib, sprach er zu ihr: Weib, wo sind sie, deine Verkläger? Hat dich niemand verdammt?**“

Johannes 8, 11: „**Sie aber sprach: HErr, niemand. JEsus aber sprach: So verdamme ich dich auch nicht; gehe hin und sündige hinfort nicht mehr!**“

1. Korinther 12, 3: „**...niemand kann JEsu einen HErrn heißen ohne durch den Heiligen Geist.**“

1. Johannes 1, 7: „**...das Blut Jesu Christi, seines Sohnes macht und rein von aller Sünde.**“

Galater 5, 22: „**Die Frucht aber des Geistes ist: Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Glaube, Sanftmut, Keuschheit.**“